

## STOFFSCHNITTEILE

⊕ Es zeigt Busenlinie, Taillienlinie, Hüfte und/oder Bizeps. Maße beziehen sich auf Umfang des fertigen Kleidungsstücks (Körpermaße + Bequemlichkeit des Kleidungsstücks + Bequemlichkeit des Designs). Passen Sie Schnittbogen wenn nötig an.

Die abgebildeten Linien sind **SCHNITTLINIEN**. Es SIND 1,5 cm **NAHTZUGABEN** IM SCHNITTMUSTER BERÜCKSICHTIG, sofern nicht anders angegeben. Sehen Sie die **NÄHANGABEN** für Nahtzugabe.

Der Packungsinhalt enthält Schnittteil(e) gemäß des Kleidungsstückes, der Stoffbreite und Größe. Die Zeichnungen zeigen die ungefähre Position im Schnittmuster; die Position kann je nach Schnittmustergröße variieren.

Der Packungsinhalt enthält Schnittteile für Stoffe „mit“ und „ohne Flor“. Für Stoffe mit Flor, Farbverläufe oder Muster mit Laufrichtung benutzen Sie das „WITH NAP“ (Strichrichtung) Schnittteil.

AUSSENSEITE DES SCHNITTBOGENS	INNENSEITE DES SCHNITTBOGENS	STOFFAUSSENSEITE	STOFFINNENSEITE
-------------------------------	------------------------------	------------------	-----------------

**G** = GRÖSSE  
**AG** = ALLE GRÖSSEN  
\* = MIT UMBRUCH  
\*\* = OHNE UMBRUCH  
**SELVAGE(S)** = WEBKANTE(N)  
**FOLD** = STOFFBRUCH  
**SINGLE THICKNESS** = EINLAGIG  
**DOUBLE THICKNESS** = ZWEILAGIG  
**CROSSWISE FOLD** = QUERLIEGENDER STOFFBRUCH

Setzen Sie den Stoff an, wie angezeigt. Wenn das Schnittteil zeigt...

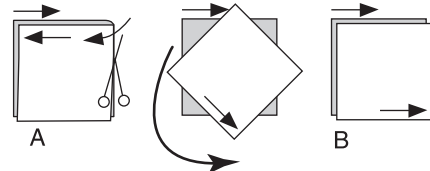
**FADENLAUF**—Setzen Sie den Fadenlauf parallel zur Webkante oder zum Stoffbruch. Auf den „WITH NAP“ Zeichnungen müssen die Pfeile in die gleiche Richtung zeigen. (Auf Pelzen müssen die Pfeile in die Richtung des Flors zeigen.)

**EINLAGIG**—Stoff mit rechter Seite nach oben legen. (Für Pelze legen Sie die Haarseite nach unten.)

### ZWEILAGIG

MIT STOFFBRUCH—Schlagen Sie den Stoff rechts auf rechts um.

\* **OHNE STOFFBRUCH**—Schlagen Sie den Stoff quer rechts auf rechts um. Schlagen Sie den Stoffbruch von Webkante zur Webkante (A). Rechts auf rechts schlagen Sie die obere Lage ganz herum, so dass der Flor in die gleiche Richtung wie die untere Lage läuft.



**STOFFBRUCH**—Setzen Sie die angezeigte Kante genau am Stoffbruch an. Schneiden Sie NICHT auf dieser Linie.

Wenn der Schnittbogen so aussieht..

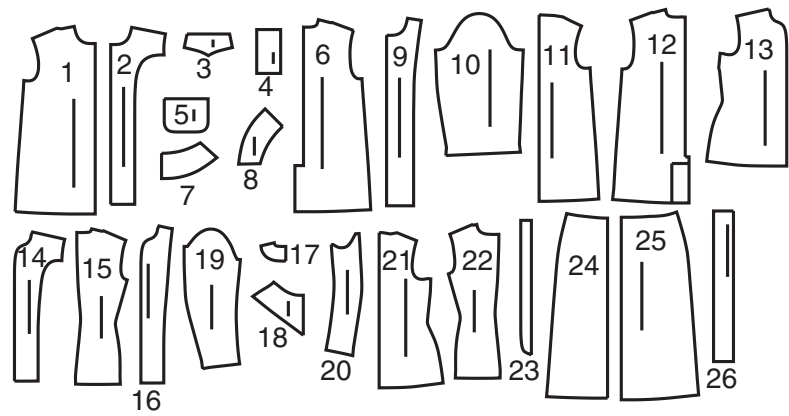
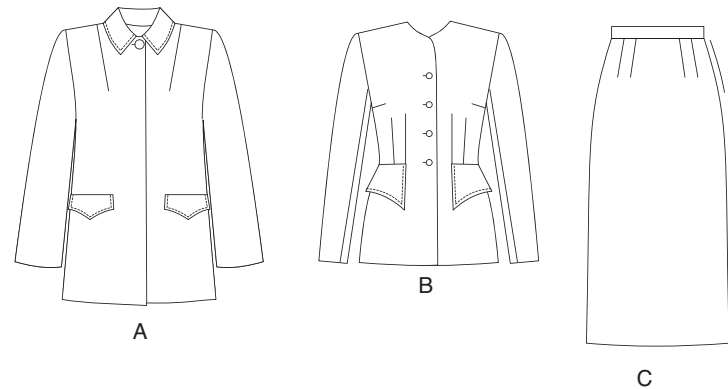
• Schneiden Sie alle anderen Teile zuerst und lassen Sie genügend Stoff übrig um dieses Teil auszuschneiden (A). Schlagen Sie den Stoff um und schneiden Sie das Teil auf Umbruch wie abgebildet (B).

★ Schneiden Sie das Teil nur einmal. Schneiden Sie die anderen Teile zuerst und lassen Sie genügend Stoff übrig um dieses Teil auszuschneiden. Schlagen Sie hierzu den Stoff auf und schneiden Sie nur eine Lage.

Schneiden Sie alle Stücke entlang der Schnittlinie für die benötigte Größe aus. Auch die Kerben sind einzuschneiden.

Übertragen Sie alle Markierungen und Bearbeitungslinien, bevor Sie Schnittbogen entfernen. (Pelzhaar, übertragen Sie Markierungen auf die Innenseite.)

**HINWEIS:** Gestrichelte Linie (a! b! c!) im Schnittmuster stehen für die entsprechenden Größen.



- 1 VORDERTEIL A
- 2 VORDERE EINLAGE A
- 3 Klappe A
- 4 TASCHENBELEG A
- 5 TASCHE A
- 6 RÜCKENTEIL A
- 7 OBERKRAGEN A
- 8 UNTERKRAGEN A
- 9 VORDERER BELEG A
- 10 ÄRMEL A
- 11 VORDERES FUTTER A
- 12 RÜCKWÄRTIGES FUTTER A
- 13 VORDERTEIL B
- 14 VORDERE EINLAGE B
- 15 RÜCKENTEIL B
- 16 VORDERER BELEG B
- 17 RÜCKWÄRTIGER BELEG B
- 18 Klappe B
- 19 OBERÄRMEL B
- 20 UNTERÄRMEL B
- 21 VORDERES FUTTER B
- 22 RÜCKWÄRTIGES FUTTER B
- 23 SCHABLONE FÜR KNOPFLÖCHER B
- 24 ROCK VORDERTEIL C
- 25 ROCK RÜCKENTEIL C
- 26 BUND C

## KÖRPERGRÖSSEN

### MISSES

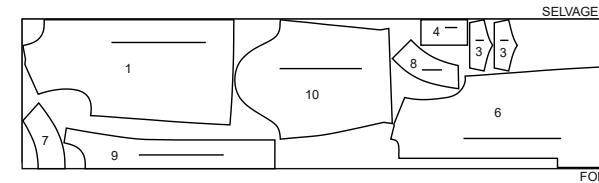
Größe	8	10	12	14	16	18	20	22	24
Oberweite	80	83	87	92	97	102	107	112	117
Taille	61	64	67	71	76	81	87	94	97
Hüfte	85	88	92	97	102	107	112	117	122
Rücken - Hals zu Taille	40	40.5	41.5	42	42.5	43	44	44.5	45

Größe	8	10	12	14	16	18	20	22	24
<b>MASSE DES ANGEFERTIGTEN KLEIDUNGSSTÜCKS</b>									
A Oberweite	103	105	109	115	120	125	130	135	140
A Taille	108	110	115	120	125	130	135	140	145
A Hüfte	115	117	121	126	131	136	141	146	152
B Oberweite	90	93	97	102	107	112	117	122	127
B Taille	70	72	76	80	86	91	96	101	106
C Taille	63	66	68	75	80	85	90	95	100
<b>Weite, unterkante</b>									
Mantel A	119	122	126	131	136	141	146	151	156
Jacke B	101	102	102	103	104	104	105	106	106
Rock C	106	109	114	119	124	130	135	140	145
<b>Angefertigte Rückenlänge ab Nacken:</b>									
Mantel A	81	81	82	83	83	84	84	85	86
Jacke B	65	66	67	67	68	69	69	70	70
<b>Fertige Seitenlänge ab taille</b>									
Rock C	81	81	81	81	81	81	81	81	81

## MANTEL A

SCHNITT-TEILLE: 1 3 4 6 7 8 9 10

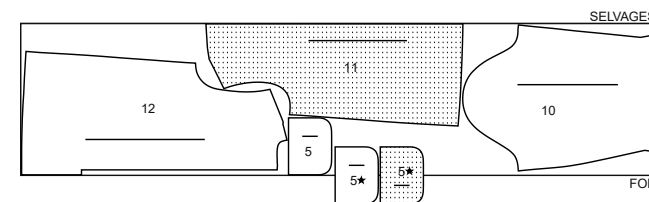
54",60" (137, 150 cm) \*  
AG



## FUTTER A

SCHNITT-TEILLE: 5 10 11 12

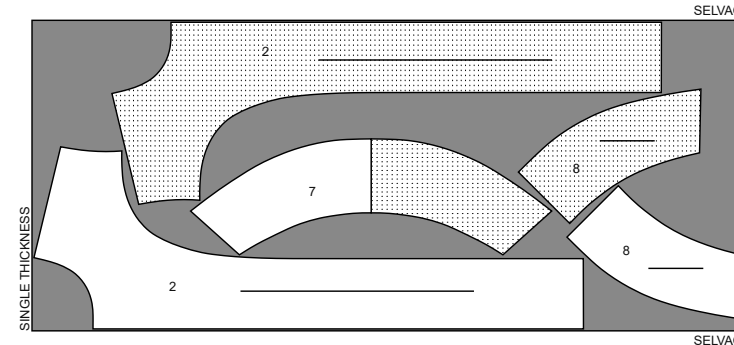
45" (115 cm) \*  
AG



## EINLAGE A

SCHNITT-TEILLE: 2 7 8

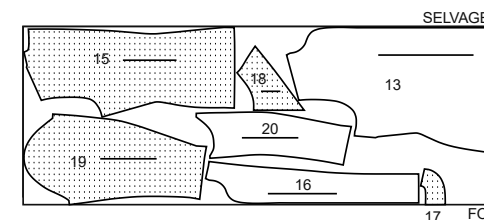
20" (51CM)  
AG



## JACKE B

SCHNITT-TEILLE: 13 15 16 17 18 19 20

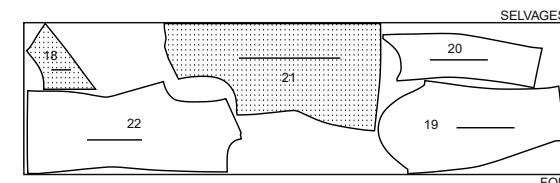
54",60" (137, 150 cm) \*  
AG



## FUTTER B

SCHNITT-TEILLE: 18 19 20 21 22

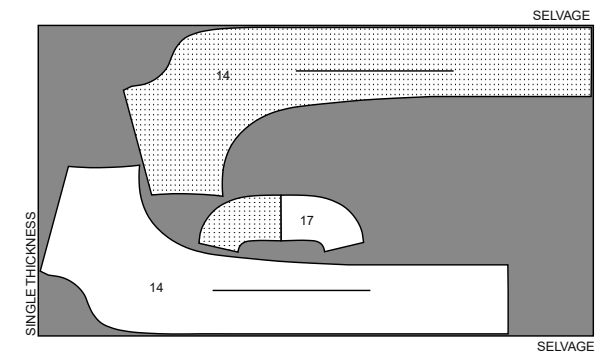
45" (115 cm) \*  
AG



## EINLAGE B

SCHNITT-TEILLE: 14 17

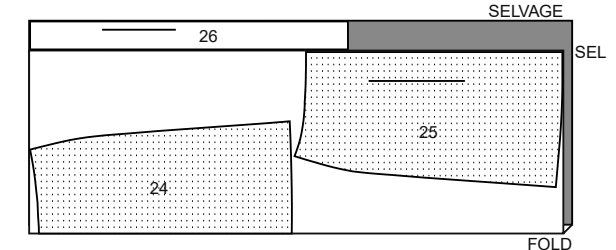
20" (51CM)  
AG



## ROCK C

SCHNITT-TEILLE: 24 25 26

60" (150 cm) \*  
AG



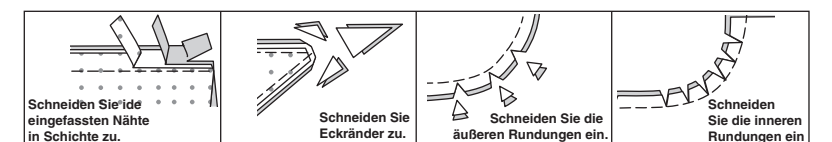
## NÄHANLEITUNGEN

Es SIND 1.5 cm **NAHTZUGABEN** IM SCHNITTMUSTER **BERÜCKSICHTIG** (sofern nicht anders angegeben).

### ZEICHENERKLÄRUNG DES STOFFS

Außenseite	Innenseite	Einlage	Futter	Innenfutter
------------	------------	---------	--------	-------------

Bügeln Sie während des Nähens. Bügeln Sie Nähte glatt, dann auseinander, sofern nicht anders angegeben. Schneiden Sie die Nahtzugaben wo nötig ein, damit sie glatt liegen.



## GLOSSAR

**FETT GEDRUCKTE** Nähwörter der Nähanleitungen werden weiter unten erklärt.

**EINHALTEN** - Entlang der Nahlinie mit langem Geradstich der Maschine nähen. Die Fadenenden so stark anziehen, dass die Längen der beiden Stoffstücke übereinstimmen.

**HINWEIS:** Machen Sie für Ärmelkappen eine zweite Reihe langer Maschinenstiche 1/4" (6 mm) entfernt in der Nahtzugabe. für mehr Kontrolle.

**VERSTÄRKEN** - Entlang der Nahtlinie wie in der Anleitung gezeigt mit kurzem Geradstich steppen.

**KNAPPKANTIG ABSTEPPEN** - Knappkantig zur fertigen Kante oder Naht steppen.

**SAUMSTICH** - Die Nadel durch die Bruchkante ziehen, dann einen Faden auf der Unterseite fassen.

**STÜTZNAHT** - Mit 3 mm Abstand von der Nahlinie normalerweise 13 mm von der Schnittkante entfernt steppen.

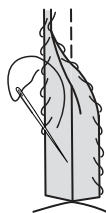
**NAHTVERSÄUBERUNG**

Die Nahtzugaben werden unversäubert dargestellt, um auch die Passzeichen zu zeigen.

**1.** Nahtzugaben auseinander bügeln und mit der Zackenschere zuschneiden.



**2.** Versäubern.



**3.** Entlang der Schnittkanten steppen.

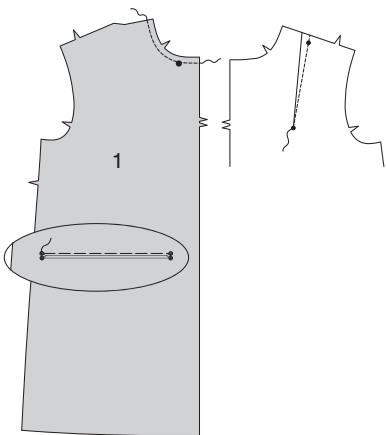
Die Nahtzugaben von gefütterten Kleidungsstücken bleiben unversäubert.



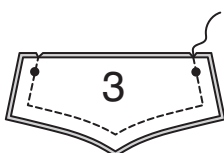
**MANTEL A**

**MANTEL NÄHTE UND TASCHEN**

**1.** Die Ausschnittkante des VORDERTEILS (1) mit einer **STÜTZNAHT** stabilisieren. Entlang der oberen Stepplinie zwischen den kleinen Punkten mit der Hand heften. Den Abnäher arbeiten: RECHTS auf rechts den Stoff in der Mitte des Abnähers falten, die durchbrochenen Linien und kleinen Punkte treffen jeweils entsprechend aufeinander. Den Abnäher vom breiten Ende bis zur Spitze steppen. Abnäher zur Mitte bügeln.

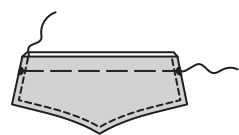


**2.** Jeweils zwei KLAPPEN (3) aufeinander steppen, dabei die Kante mit kleinen Punkten offen lassen. Zurückschneiden.



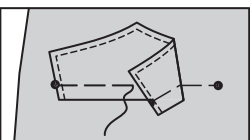
**3.** Klappe wenden; bügeln.

Die Schnittkanten entlang der Nahtlinie mit der Hand heften.



Mit 6 mm Abstand zu den fertigen Kanten absteppen.

**4.** Von außen die Klappe wie gezeigt auf das Vorderteil aufstecken, die Heftstiche und kleinen Punkte treffen jeweils entsprechend aufeinander.

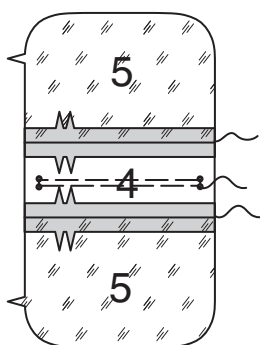


Zwischen den kleinen Punkten heften.

**5.** Zwei Taschen wie folgt arbeiten:

Den BELEG (4) entlang der Außenlinien heften, das Nähgut an den kleinen Punkten rechtwinklig drehen.

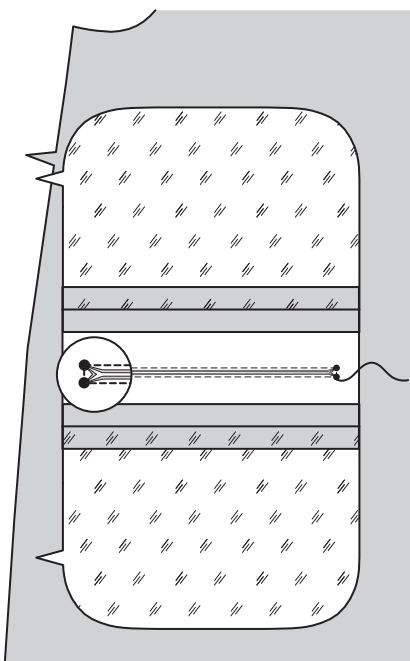
Zwei TASCHEN (5) (FUTTER) auf den Beleg aufsteppen, die Doppel-Passzeichen treffen aufeinander. Nahtzugaben auseinander bügeln.



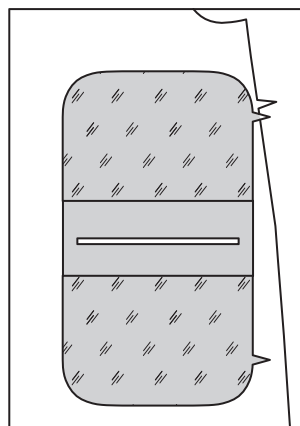
**6.** RECHTS auf rechts den Beleg auf das Vorderteil aufstecken, die Klappe ist zwischengefasst, die Steppllinien und kleinen Punkte treffen jeweils entsprechend aufeinander.

Entlang der Heftnaht steppen, das Nähgut an den kleinen Punkten rechtwinklig drehen.

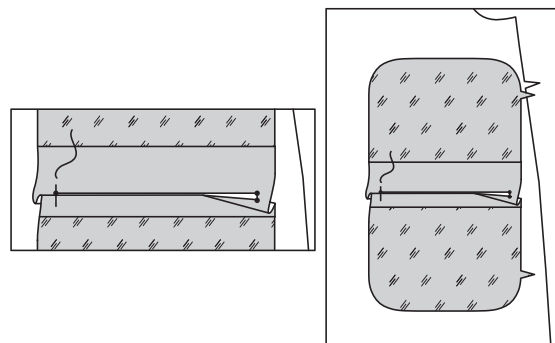
Entlang der mittleren durchbrochenen Linie bis 6 mm vor jedes Ende einschneiden, dann diagonal zu den Ecken schneiden, siehe Zeichnung.



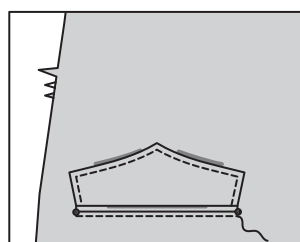
**7.** Beleg und Futter nach innen ziehen. Bügeln.



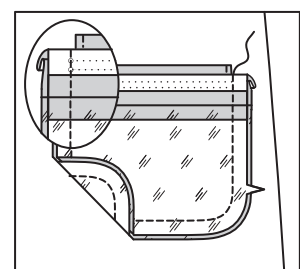
**8.** Eine 6 mm Bruchkante am Taschenbeleg bilden, so dass diese bündig mit der Oberkante der Paspelöffnung abschließt. Enden punktuell annähen, das Vorderteil nicht mitfassen.



**9.** Von außen die Unterkante der Öffnung **KNAPPKANTIG ABSTEPPEN.**



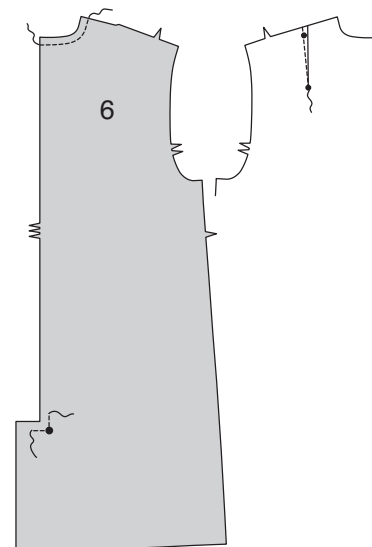
**10.** Von innen die Tasche rechts auf rechts nach unten bügeln. Die Schnittkanten aufeinander steppen, das Vorderteil nicht mitfassen.



**11.** Die Ausschnittkante der RÜCKENTEILE (6) mit einer **STÜTZNAHT** stabilisieren.

Den Abnäher wie am Vorderteil steppen.

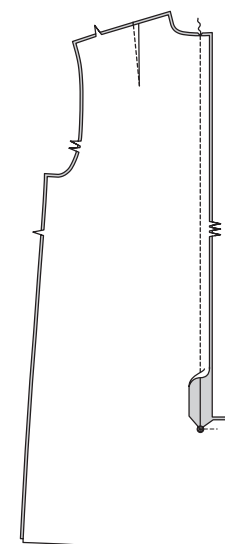
Die Innenecke am rechten Vorderteil **VERSTÄRKEN**, das Nähgut am großen Punkt entsprechend drehen.



**12.** Die rückwärtige Mittelnaht am Rückenteil oberhalb des großen Punkts steppen.

Rechte Nahtzugabe zum großen Punkt einschneiden.

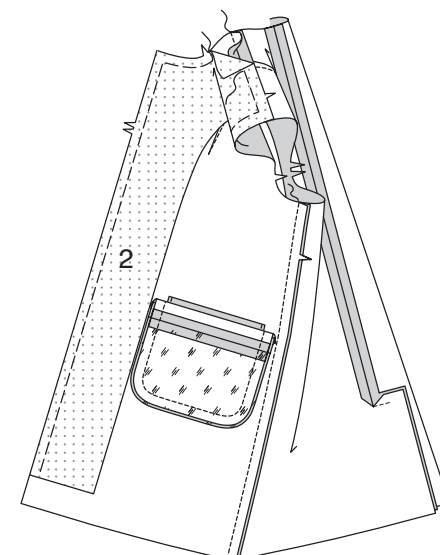
Nahtzugaben oberhalb des Einschnitts auseinander bügeln.



**13.** Die Schulter- und Seitennähte schließen.

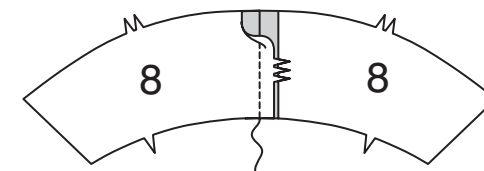
Den Beleg auf die LINKE Seite des Vorderteils aufstecken, die Nahtlinien an der Schulter treffen aufeinander, die Außenkanten sind bündig.

Die Einlage auf die rückwärtige Schulter und die Außenkanten heften.

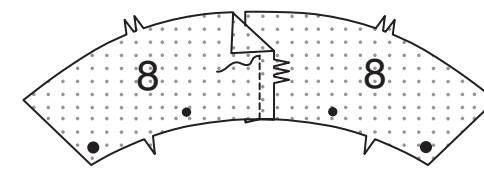


**KRAGEN UND BELEG**

**14.** Die rückwärtige Mittelnaht am UNTERKRAGEN (8) steppen. Nahtzugaben auseinander bügeln.

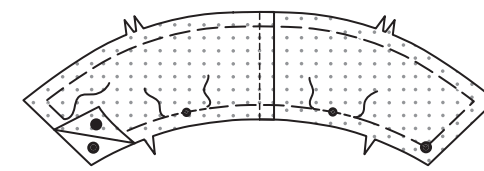


**15.** Die rückwärtigen Kanten der Unterkrageneinlage überlappend aufeinander legen, die rückwärtigen Mitten treffen aufeinander; entlang der rückwärtigen Mitte steppen.

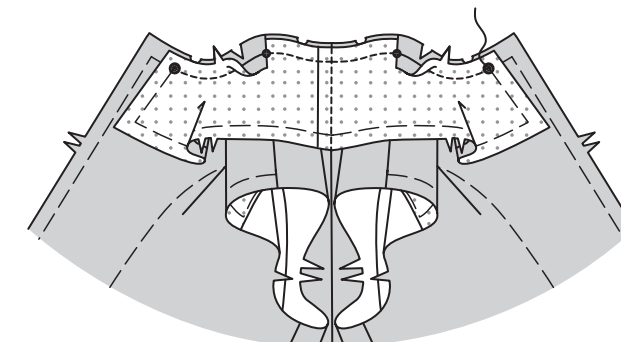


**16.** Die Einlage auf die linke Seite des Unterkragens heften, die rückwärtigen Mitten treffen aufeinander.

Die Nahtlinie an den kleinen Punkten **VERSTÄRKEN.**



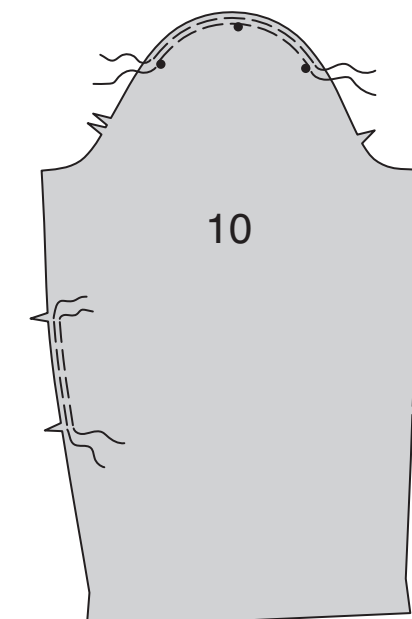
**17.** Den Unterkragen auf die Ausschnittkante des Mantels aufstecken, die rückwärtigen Mitten und großen Punkte treffen jeweils entsprechend aufeinander, die kleinen Punkte treffen auf die Schulternähte; die Ausschnittkante des Mantels, wo nötig, einschneiden. Zwischen den großen Punkten steppen. Die Unterkragen-Nahtzugaben an den kleinen Punkten einschneiden; Nahtzugaben nur an den Vorderteilen auseinander bügeln.



**ÄRMEL**

**18.** Die Oberkante des ÄRMELS (10) zwischen den äußeren kleinen Punkten **EINHALTEN.**

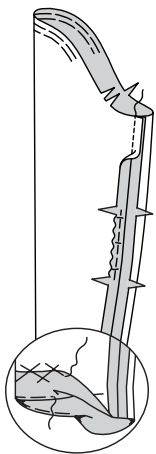
Die Seitenkante des Rückenteils zwischen den Passzeichen **EINHALTEN.**



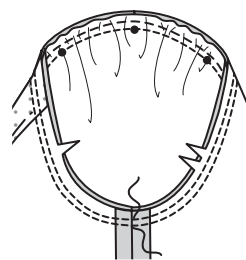
**19.** Die Unterarmnaht stecken, die Passzeichen treffen aufeinander. Das Rückenteil passend einhalten; Mehrweite gleichmäßig verteilen. Heften. Steppen.

Saumzugaben an der Unterkante einschlagen, bügeln. Knappkantig zur Bruchkante heften.

Den Saum mit Hexenstich annähen.

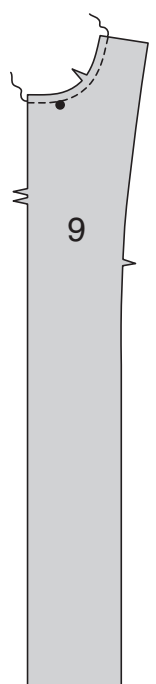


**20.** Den Ärmel einsetzen, der mittlere kleine Punkt trifft auf die Schulternaht, die Unterarmnähte treffen aufeinander, ebenso die kleinen Punkte entsprechend. Mehrweite einhalten; heften. Steppen. Nochmals mit 3 mm Abstand auf der Nahtzugabe steppen. Nahtzugabe zurückschneiden und in den Ärmel bügeln.



#### KRAGEN, BELEGE UND SAUM

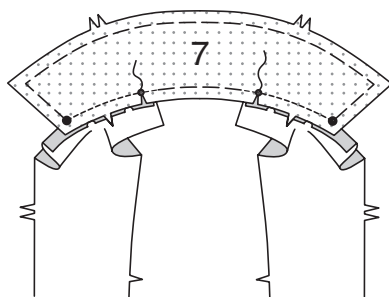
**21.** Die Ausschnittkante des VORDEREN BELEGS (9) mit einer **STÜTZNAHT** stabilisieren.



**22.** Die Einlage auf die linke Seite des OBERKRAGENS (7) heften, die Naht an den kleinen Punkten verstärken.

Den Oberkragen auf die Ausschnittkante des vorderen Belegs aufstecken, die großen Punkte treffen aufeinander, die kleinen Punkte treffen auf die Schulternaht, die Ausschnittkante des Belegs, wo nötig, einschneiden. Zwischen den kleinen und großen Punkten steppen. Die Oberkragen-Nahtzugabe am kleinen Punkt einschneiden.

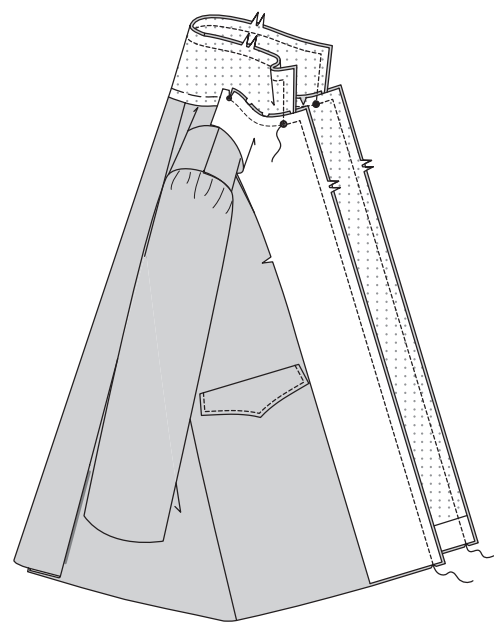
Zurückschneiden. Nahtzugaben bügeln, aber nicht auseinander bügeln.



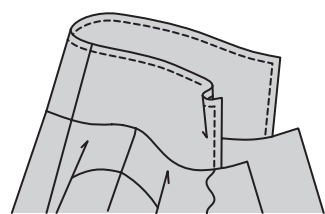
**23.** Die vorderen Belege und den Oberkragen auf den Mantel und Unterkragen aufstecken, die rückwärtigen Mitten und großen Punkte treffen jeweils entsprechend aufeinander, den Unterkragen entsprechend dehnen.

Die Außenkanten des Kragens von der rückwärtigen Mitte bis zum großen Punkt steppen. Dann von der rückwärtigen Mitte aus gehend bis zu den großen Punkten steppen, in der rückwärtigen Mitte die Stiche etwas überlappen lassen. Vorder- und Reverskanten von der Unterkante bis zum großen Punkt steppen.

Zurückschneiden.



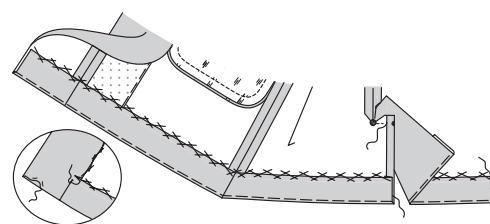
**24.** Den Kragen mit 6 mm Abstand zu den fertigen Kanten absteppen.



**25.** Nahtzugaben an der Längskante des rechten Schlitzes einschlagen und mit **SAUMSTICH** auf den Mantel aufnähen.

Saumzugaben an der Unterkante des Mantels einschlagen, bügeln. Knappkantig zur Bruchkante mit langem Stich heften. Die Schnittkante des Saums mit Hexenstich annähen, die Mehrweite einhalten.

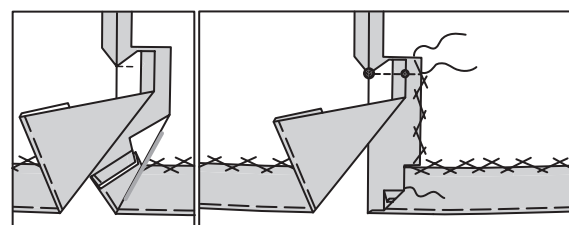
Vordere Belege nach innen einschlagen und die Innenkanten an der Oberkante des Saums einschneiden; die Schnittkante unterhalb des Einschnitts einschlagen und mit **SAUMSTICH** auf den Mantel aufnähen. Die Innenkante der vorderen Belege am Mantel oberhalb des Einschnitts mit Hexenstich annähen. Die Unterkanten unsichtbar mit **SAUMSTICH** aufeinander nähen.



**26.** Die linke Kante des Schlitzes entlang der Falllinie nach innen einschlagen; bügeln.

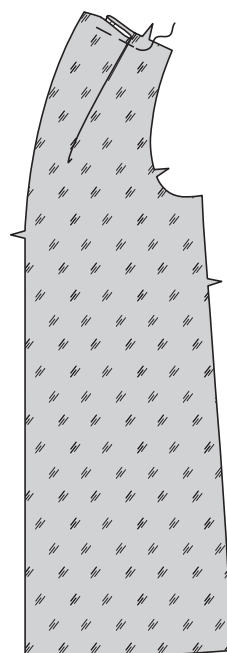
Die oberen Schnittkanten der Schlitzte aufeinander steppen, dabei den Mantel nicht mitfassen.

Die Innenkante des linken Schlitzes an der Oberkante des Saums einschneiden; die Schnittkante unterhalb des Einschnitts einschlagen und mit **SAUMSTICH** auf den Saum aufnähen, die Unterkante auf den Mantel aufnähen. Den linken Schlitz am Mantel oberhalb des Einschnitts mit Hexenstich annähen. Die Unterkanten unsichtbar mit **SAUMSTICH** aufeinander nähen.



#### FUTTER UND FERTIGSTELLEN

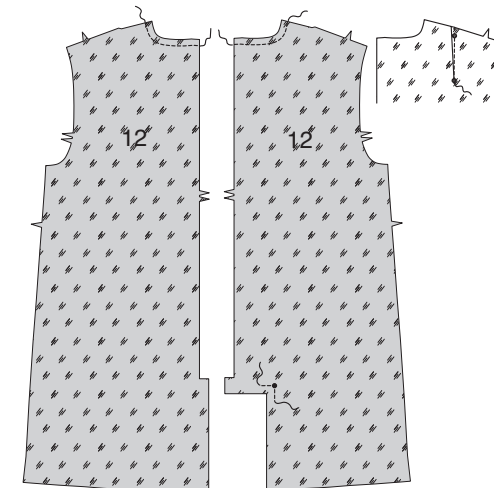
**27.** Die Schulterfalte am VORDEREN FUTTER (11) arbeiten: von außen entlang der durchgezogenen Linie falten. Die Bruchkante auf die durchbrochenen Linien auflegen. Leicht bügeln. Entlang der Schnittkante heften.



**28.** Die Ausschnittkante des RÜCKWÄRTIGEN FUTTERS (12) mit einer **STÜTZNAHT** stabilisieren.

Den Abnäher wie im Mantelvorderteil arbeiten.

Den kleinen Punkt an der Innenecke des linken Schlitzes **VERSTÄRKEN**, das Nähgut am kleinen Punkt entsprechend drehen.

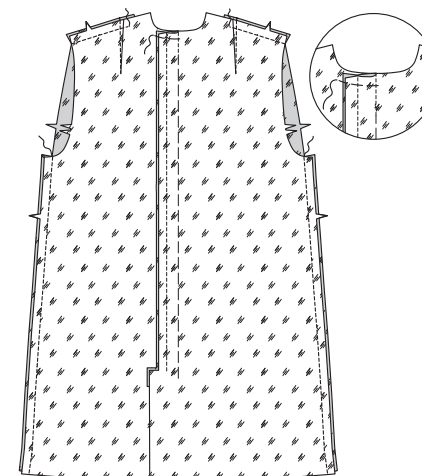


**29.** Die Rückenteile aufeinander stecken, die Doppelpasszeichen treffen aufeinander, die Stepplinien liegen in der rückwärtigen Mitte. Die rückwärtigen Kanten entlang der Nahtlinie bis 1,5 cm oberhalb der Schnittkante am LINKEN Rückenteil steppen. Die Falte arbeiten: entlang der Stepplinie von der Ausschnittkante bis zum kleinen Punkt steppen. Entlang der Stepplinie zwischen dem kleinen und großen Punkt heften.

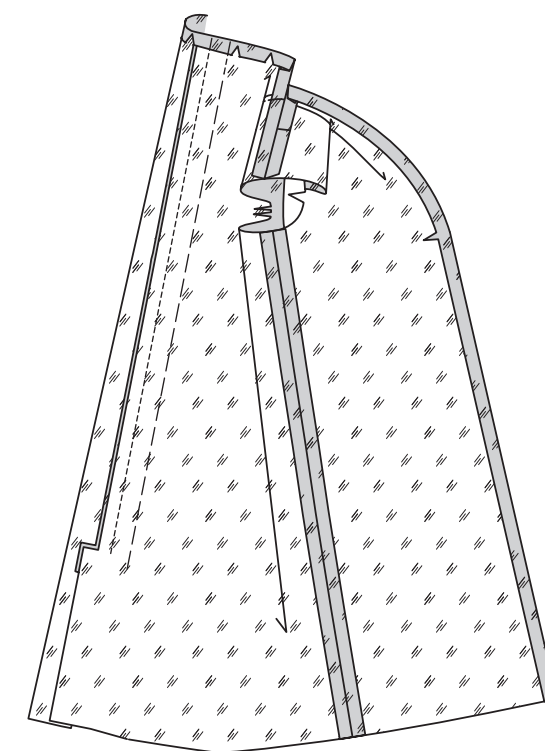


**30.** Falte zur linken Seitenkante bügeln. Entlang der Oberkante heften. Die Schulterkanten stecken. Die Schulternaht von der äußeren Armausschnittkante bis zur Nahtlinie an der Innenkante des Futters wie gezeigt steppen. Nicht komplett durchsteppen.

Seitennähte schließen.



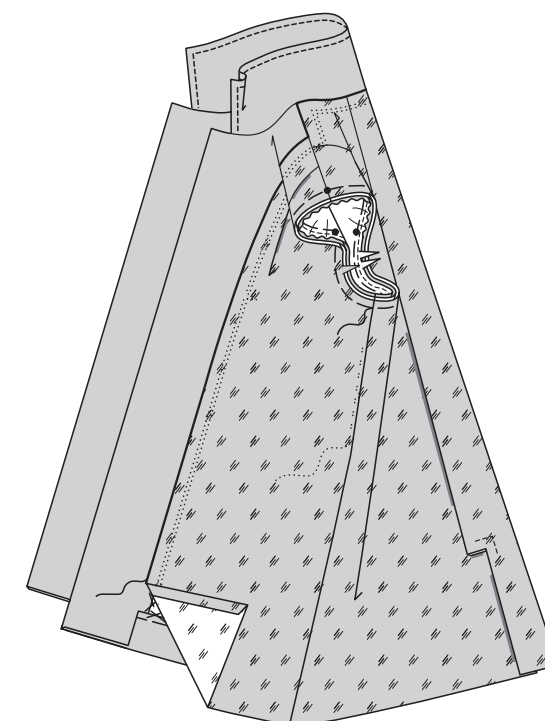
**31.** 1,5 cm Zugaben an den Vorder- und Ausschnittkanten einschlagen, die rückwärtige Ausschnittkante, wo nötig, bis zur Stütznaht einschneiden, bügeln.



**32.** Links auf links das Futter auf den Mantel aufstecken, die rückwärtigen Mitten und Nahtlinien treffen jeweils entsprechend aufeinander. Armausschnittkanten aufeinander heften.

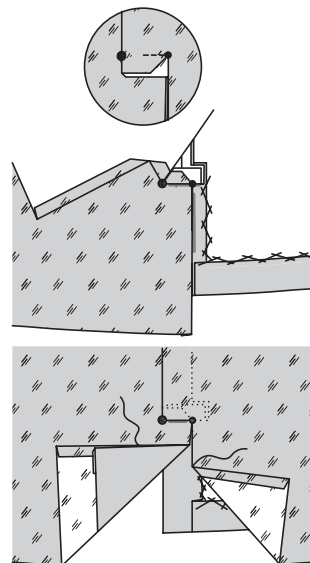
Locker die vorderen Seitennähte für einige Zentimeter unterhalb des Armausschnitts aufeinander nähen.

Die umgebügelte Kante des Futters bis 7,5 cm oberhalb der Unterkanten mit **SAUMSTICH** annähen.



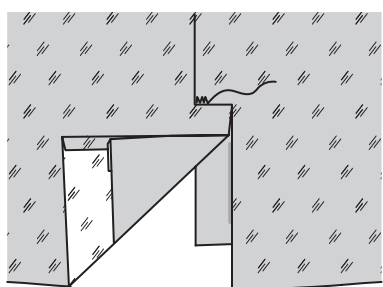
**33.** Nahtzugabe an der Innenecke des linken Schlitzes zum kleinen Punkt einschneiden. Nahtzugaben an den inneren Schnittkanten einschlagen und auf den Mantelschlitz aufstecken, die Nahtlinien, kleinen und großen Punkte treffen jeweils entsprechend aufeinander. Mit **SAUMSTICH** auf den Mantel bis 7,5 cm vor der Unterkante aufnähen.

1,5 cm Zugaben an den rechten Kanten von Schlitz und Futter einschlagen, die Kanten sind bündig; unsichtbar bis 7,5 cm vor der Unterkante mit **SAUMSTICH** annähen.



**34.** Einen Riegelstich an der Oberkante der Falte arbeiten.

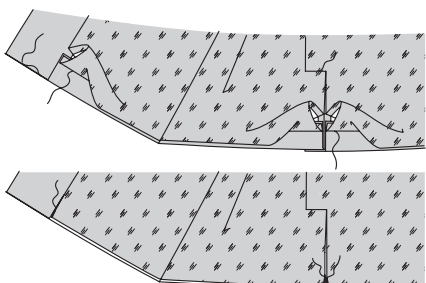
Heftnaht entlang der rückwärtigen Mitte zwischen den kleinen und großen Punkten entfernen, die Falte kann wieder aufspringen.



**35.** Saumzugaben an der Unterkante des Futters einschlagen, bügeln. Umgebügelte Kante am Mantelsaum stecken, so verteilen, dass das Futter nicht hochziehen kann.

Das Futter am Saum mit **SAUMSTICH** annähen, die Mehrweite, wo nötig, einhalten. Das Futter fallen lassen.

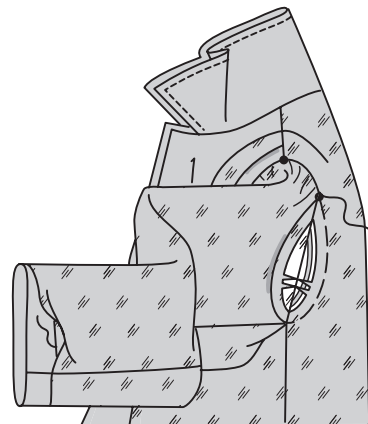
Verbleibende Futterkanten auf Vorder- und Schlitzkanten mit **SAUMSTICH** aufnähen. (Eine Bewegungsfalte hat sich an der vorderen Futterkante gebildet).



**36.** Ärmelfutter ebenso arbeiten wie den Ärmel. Saumzugaben einschlagen, bügeln.

Futter über den Ärmel ziehen. Nahtzugaben an der Armausschnittkante einschlagen und auf den Mantel aufstecken, die Nähte und kleinen Punkte treffen jeweils entsprechend aufeinander. Mehrweite verteilen; heften. Mit **SAUMSTICH** auf den Armausschnitt aufnähen.

Die umgebügelte Futterkante mit **SAUMSTICH** auf das Futter aufnähen, ausreichend Platz für das Mantelfutter lassen. Das Futter fallen lassen.



**37.** Ein Knopfloch im linken Vorderteil an der Markierung arbeiten.

Rechtes Vorderteil überlappend auf das linke auflegen. Knopf passend unter das Knopfloch aufnähen.

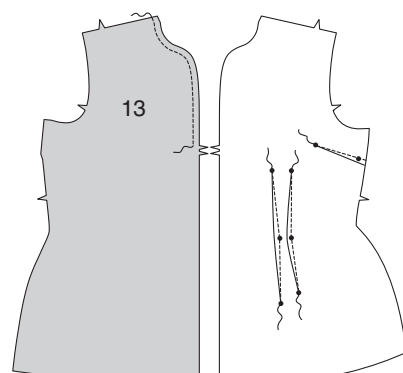


**JACKE B**

**JACKENNÄHTE**

**1.** Die Ausschnittkante des VORDERTEILS (13) mit einer **STÜTZNAHT** stabilisieren.

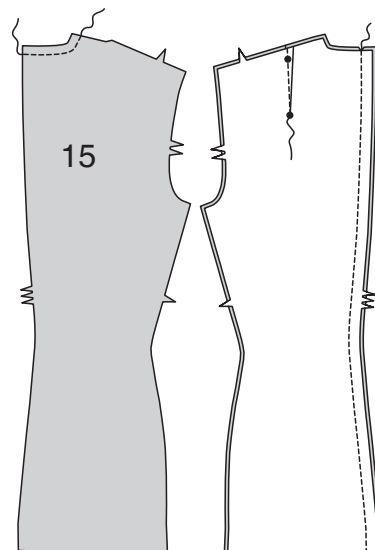
Die Abnäher arbeiten: den Stoff in der Mitte des Abnähers falten, die durchbrochenen Linien und kleinen Punkte treffen jeweils entsprechend aufeinander. Von der Mitte aus zu einer Spitze steppen. Dann von der Mitte aus zur anderen Spitze steppen, dabei die Stiche etwas überlappen lassen. Wenn nötig: den Abnäher an seinem breitesten Punkt einschneiden, damit er flach liegt. Zur Mitte bügeln.



**2.** Die Ausschnittkante des RÜCKENTEILS (15) mit einer **STÜTZNAHT** stabilisieren.

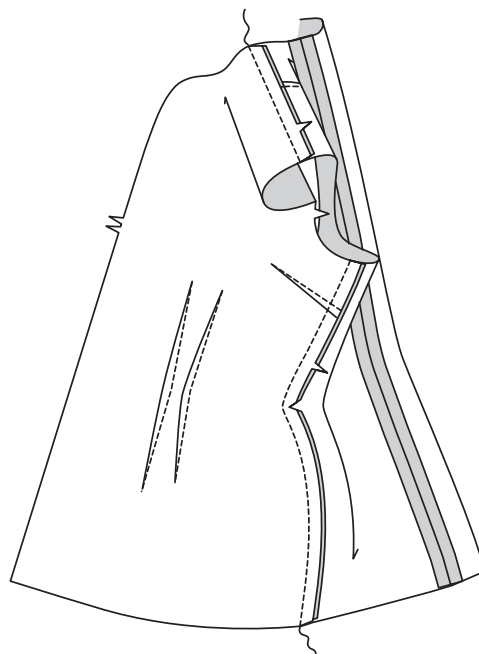
Die Abnäher arbeiten: den Stoff in der Mitte des Abnähers falten, die durchbrochenen Linien und kleinen Punkte treffen jeweils entsprechend aufeinander. Den Abnäher vom breiten Ende bis zur Spitze steppen. Zur Mitte bügeln.

Die rückwärtige Mittelnaht der Rückenteile schließen.

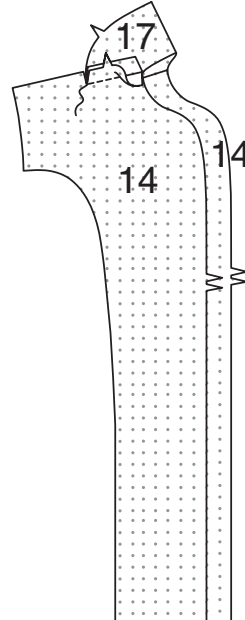


**3.** Die Schulter- und Seitennähte schließen.

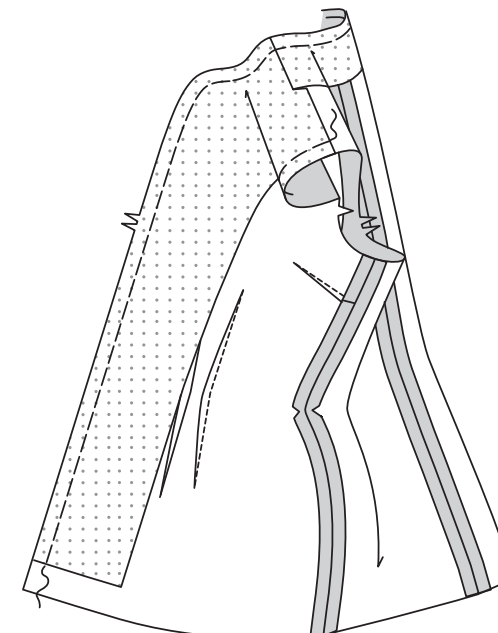
Die Nahtzugaben an der Taille einschneiden.



**4.** Die VORDERE EINLAGE (14) an den Schulternähten auf die RÜCKWÄRTIGE EINLAGE (17) steppen. Die vordere Einlage am Ende der Ausschnitt-Einlage einschneiden und Nahtzugaben auseinander bügeln.

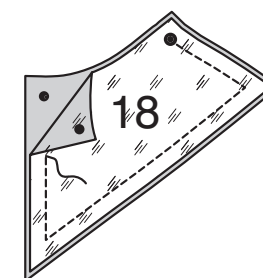


**5.** Die Einlage auf die linke Seite der Jacke aufstecken, die Schulternähte treffen aufeinander, die Schnittkanten sind bündig. Die Vorder- und Armausschnittkanten heften.



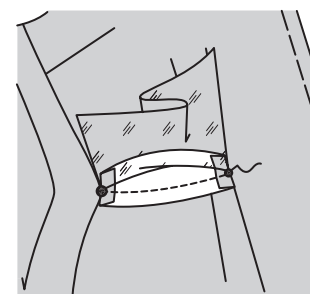
**6.** Die KLASPE (18) auf das Klappen-FUTTER aufstecken, die kleinen und großen Punkte treffen jeweils entsprechend aufeinander. Zwischen dem kleinen und großen Punkt steppen, dabei die gebogenen Kanten offen lassen. Zurückschneiden.

Klappe wenden; bügeln. Die Schnittkanten aufeinander heften.

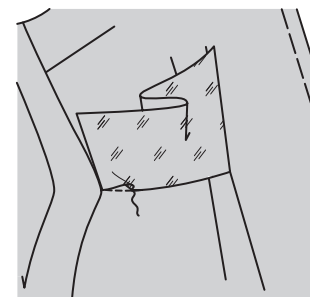


**7.** Die Klappe rechts auf rechts auf das Vorderteil aufstecken, die kleinen und großen Punkte treffen jeweils entsprechend aufeinander, die Nahtlinie trifft auf die Stepplinien. Entlang der Stepplinien zwischen den kleinen und großen Punkten steppen. Die Kurven, wo nötig, einschneiden.

Nahtzugaben in die Klappe bügeln.

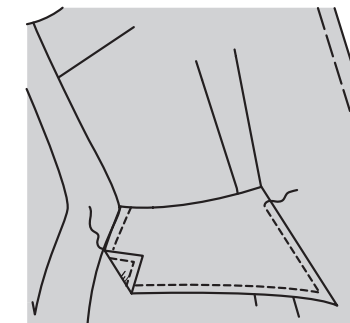


**8.** Nahtzugaben an der Schnittkante des Klappenfutters einschlagen und mit **SAUMSTICH** auf die Naht aufnähen.

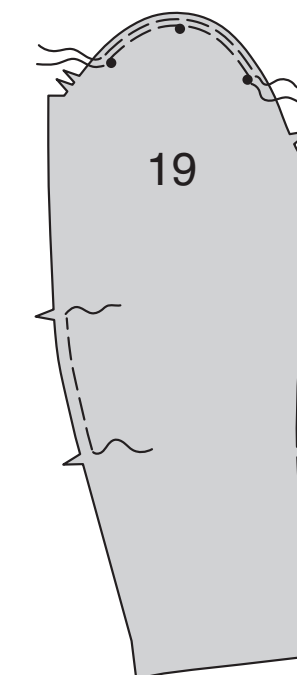


**9.** Die Klappe mit 6 mm Abstand zu den fertigen Kanten **ABSTEPHEN**, den Mantel dabei nicht mitfassen.

Klappe nach unten über den Mantel legen und unsichtbar mit **SAUMSTICH** an der rückwärtigen Kante auf die Seitennaht aufnähen.



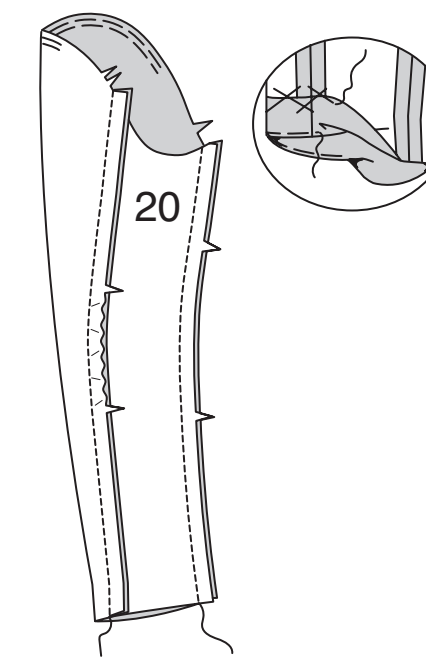
**10.** Die Oberkante des OBERÄRMELS (19) zwischen den äußeren kleinen Punkten **EINHALTEN**. Die rückwärtige Kante zwischen den Passzeichen **EINHALTEN**.



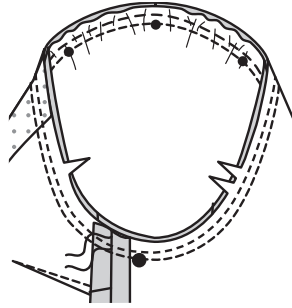
**11.** Den UNTERÄRMEL (20) auf die Seitenkanten des Oberärmels aufstecken, die Passzeichen treffen aufeinander. Heften, die Mehrweite gleichmäßig verteilen. Steppen.

Saumzugaben an der Unterkante einschlagen, bügeln. Knappkantig zur Bruchkante heften.

Die Schnittkante des Saums mit hexenstich annähen.



**12.** Den Ärmel einsetzen, der mittlere kleine Punkt trifft auf die Schulternaht, der große Punkt auf die Unterarmnaht, die verbleibenden kleinen Punkte treffen jeweils entsprechend aufeinander. Heften, die Mehrweite gleichmäßig verteilen. Steppen. Nochmals mit 3 mm Abstand auf der Nahtzugabe steppen. Nahtzugabe zurückschneiden und in den Ärmel bügeln.



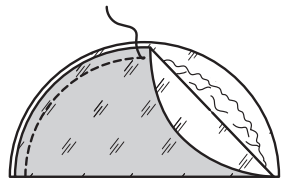
**SCHULTERPOLSTER**

**13.** Je Schulterpolster einen Kreis mit 15 cm Durchmesser zuschneiden.

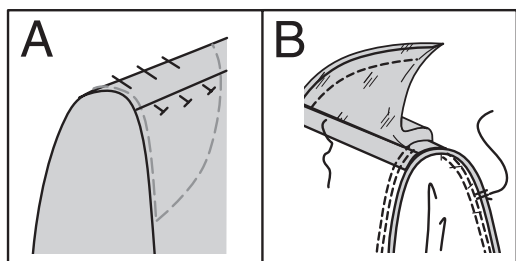
Schräg zur Hälfte falten.

Das Volumenvlies aufbauen, dabei 1,3 cm dick an der Bruchkante auslaufend bis 1 cm vor den Schnittkanten am gegenüberliegenden Ende.

Mit 1 cm Abstand zu den Schnittkanten steppen. Wenn gewünscht: 1,5 cm Schrägband auf die Schnittkanten aufnähen.



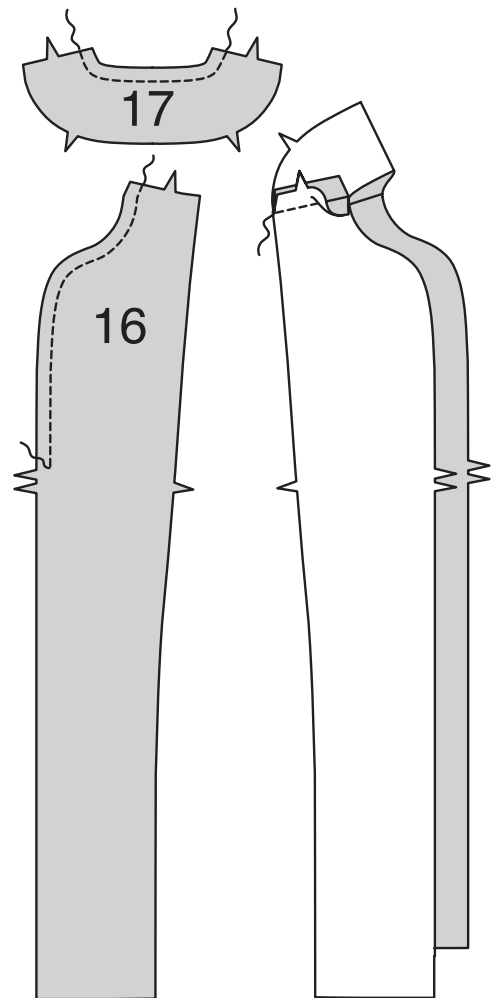
**14.** Schulterpolster auf die Schulter- und Armausschnittnähte aufstecken. Jacke anprobieren und die Position ggf. anpassen. Per Hand die Schulterpolster an Schulter- und Armausschnittnähten punktuell annähen.



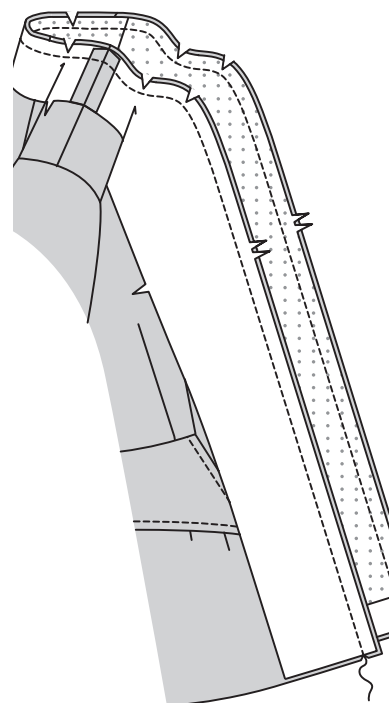
**BELEG UND SÄUME**

**15.** Die Ausschnittkante des VORDEREN BELEGS (16) und die rückwärtigen Belegkanten mit einer **STÜTZNAHT** stabilisieren.

Die Schulternahte am Beleg schließen.



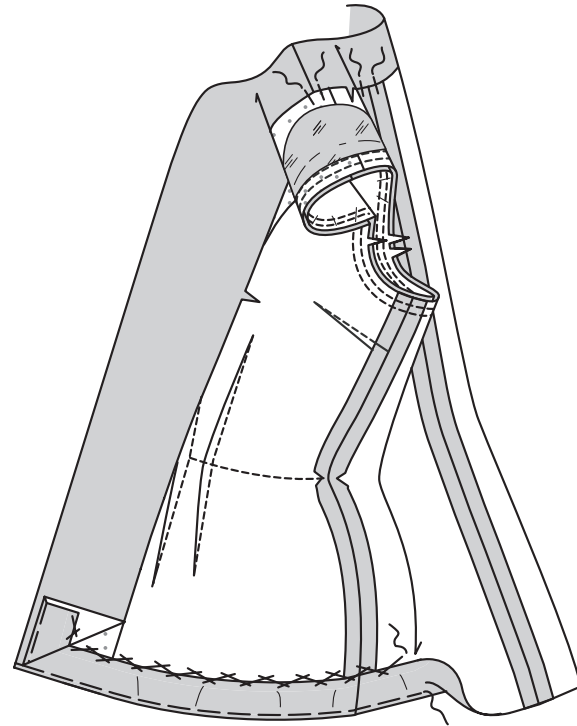
**16.** Beleg auf die Jacke aufstecken, die rückwärtigen Mitten und Schulternahte treffen jeweils entsprechend aufeinander, die Schnittkanten sind bündig. Die Vorder- und Ausschnittkanten steppen. Zurückschneiden. Kurven, wo nötig, einschneiden.



**17.** Beleg nach innen legen; bügeln. Per Hand die Schulter- und rückwärtigen Nähte auf den Mantel punktuell aufnähen.

Beleg an den Unterkanten des Vorderteils auffalten.

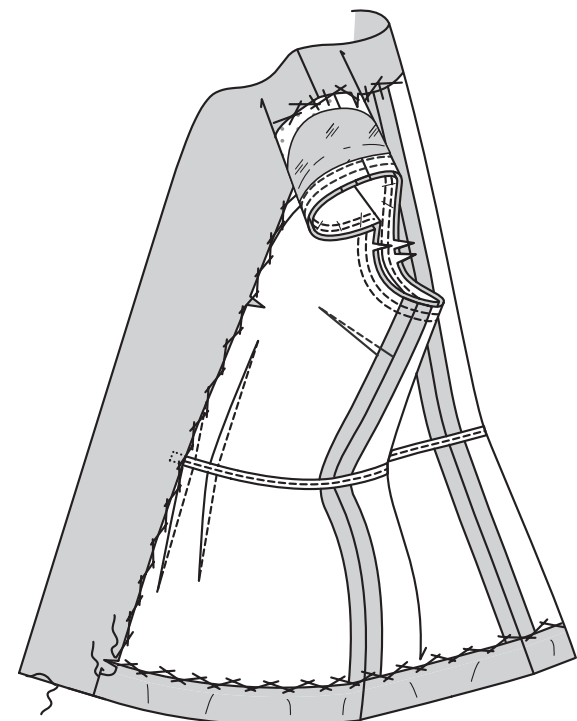
Saumzugaben an der Unterkante der Jacke einschlagen. Knappkantig zur Bruchkante heften. Die Schnittkante am Saum mit hexenstich annähen, die Mehrweite, wo nötig, einhalten.



**18.** Nahtband auf die Stepplinie der Taillenie zum Fixieren aufstecken, die Enden unter die vorderen Belege legen. Per Hand mit langem Laufstich annähen, einen Faden oder zwei vom Mantel zwischen den Stichen mitfassen. Wenn gewünscht: per Hand das Band an den Nähten und Abnähern punktuell annähen.

An der Innenkante der vorderen Belege an der Oberkante des Saums einschneiden. Die Schnittkante unterhalb des Einschnitts einschlagen und mit **SAUMSTICH** auf den Saum unterhalb des Schnitts aufnähen. Die Schnittkante des Belegs am Mantel oberhalb des Einschnitts mit hexenstich annähen.

Die Unterkante des Belegs unsichtbar mit **SAUMSTICH** auf den Mantel aufnähen.



**FUTTER**

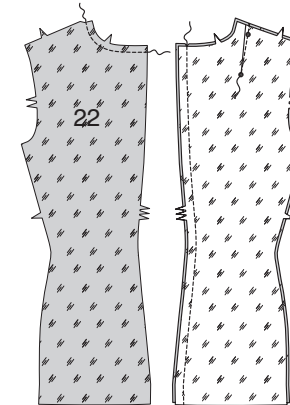
**19.** Die Schulterfalte im VORDERTEIL-FUTTER (21) arbeiten: von außen entlang der Linie mit kleinen Punkten falten, bügeln. Die Bruchkante auf die Linie mit großen Punkten legen; stecken. Leicht bügeln. Entlang der Schnittkante heften.

Die Taillenfalte arbeiten: von außen entlang der Linien mit kleinen Punkten falten, bügeln. Bruchkante auf die Linien mit großen Punkten legen; per Hand an der Bruchkante annähen. Bügeln. An jedem Punkt mit Riegelstich annähen; Heftnaht entfernen.



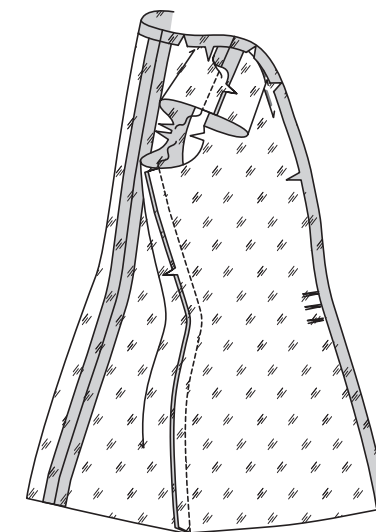
**20.** Die Ausschnittkante des RÜCKWÄRTIGEN FUTTERS (22) mit einer **STÜTZNAHT** stabilisieren. Den Abnäher wie beim Jackenrückenteil arbeiten.

Die rückwärtige Mittelnäht der Rückenteile schließen.

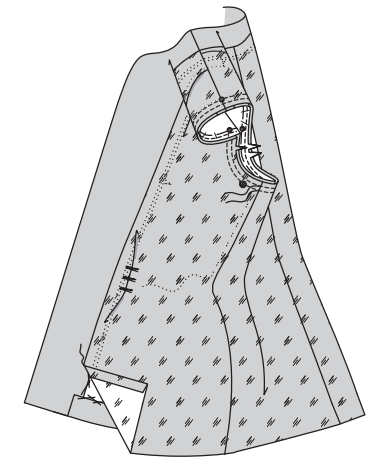


**21.** Die Schulter- und Seitennähte am Futter schließen.

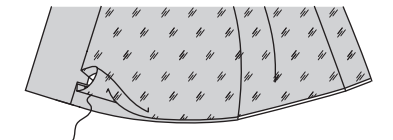
1,5 cm Zugaben an den Vorder- und Ausschnittkanten einschlagen, die rückwärtige Ausschnittkante, wo nötig, bis zur Stütznaht einschneiden, bügeln.



**22.** Links auf links das Futter auf den Mantel aufstecken, die rückwärtigen Mitten und Nahtlinien treffen jeweils entsprechend aufeinander. Armausschnittkanten aufeinander heften. Locker die vorderen Seitennähte für einige Zentimeter unterhalb des Armausschnitts aufeinander nähen. Das Futter auf den Beleg und die rückwärtige Kante entlang der Nahtlinie bis 7,5 cm vor den Unterkanten mit **SAUMSTICH** annähen.



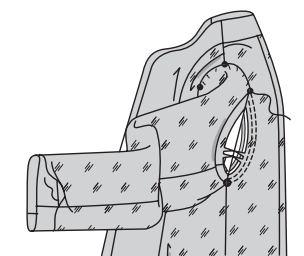
**23.** Saumzugaben an der Unterkante des Futters einschlagen, bügeln. Umgebügelte Kante am Mantelsaum stecken, so verteilen, dass das Futter nicht hochziehen kann. Das Futter am Saum mit **SAUMSTICH** annähen, die Mehrweite, wo nötig, einhalten. Das Futter fallen lassen.



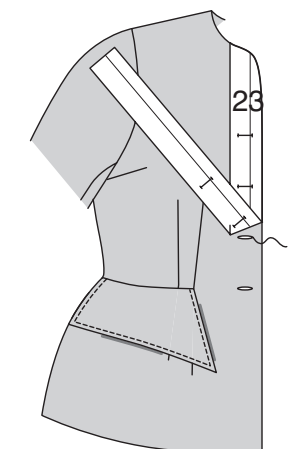
**24.** Ärmelfutter ebenso arbeiten wie den Ärmel. Saumzugaben einschlagen, bügeln.

Futter über den Ärmel ziehen. Nahtzugaben an der Armausschnittkante einschlagen und auf den Mantel aufstecken, die Nähte, kleinen und großen Punkte treffen jeweils entsprechend aufeinander. Mehrweite verteilen; heften. Mit **SAUMSTICH** auf den Armausschnitt aufnähen.

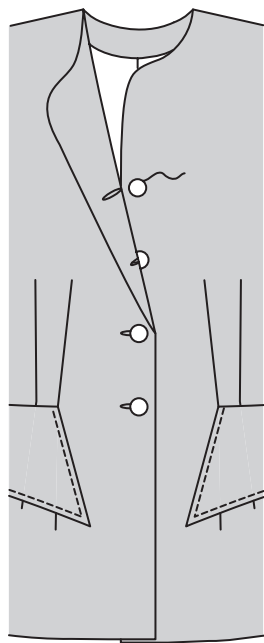
Die umgebügelte Futterkante mit **SAUMSTICH** auf das Futter aufnähen, ausreichend Platz für das Mantelfutter lassen. Das Futter fallen lassen.



**25.** Die **SCHABLONE FÜR KNOPFLÖCHER** (23) auf das rechte Vorderteil auflegen, die Kanten des Seidenpapiers sind bündig mit den fertigen Kanten der Jacke, siehe Zeichnung. Markierungen übertragen. Knopflöcher an den Markierungen arbeiten.



**26.** Die Öffnungskanten überlappen, die Mitten treffen aufeinander. Mit den Knopflöchern als Führung die Knopfmarkierungen am linken Vorderteil arbeiten. Knöpfe an den Markierungen annähen.

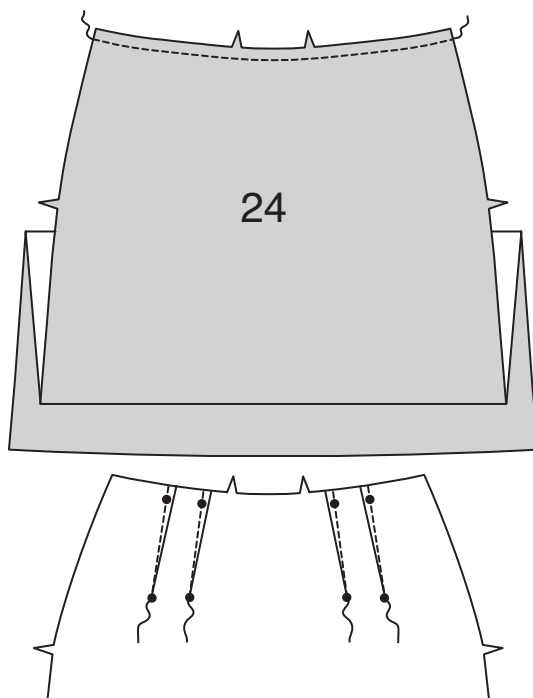


**ROCK C**

**VORDER-UND RÜCKENTEIL**

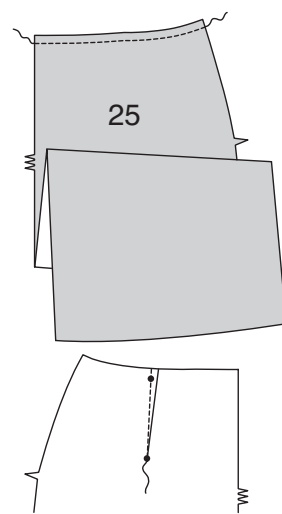
**1.** Die Oberkante des ROCK VORDERTEILS (24) mit einer **STÜTZNAHT** stabilisieren.

Die Abnäher arbeiten: den Stoff in der Mitte des Abnähers falten, die durchbrochenen Linien und kleinen Punkte treffen jeweils entsprechend aufeinander. Den Abnäher vom breiten Ende bis zur Spitze steppen.

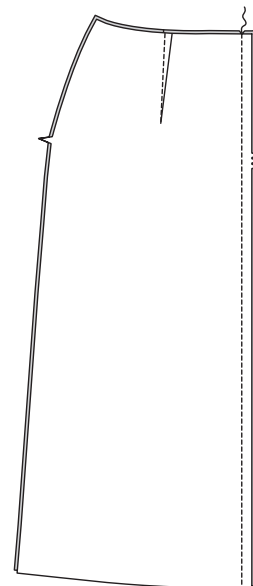


**2.** Die Oberkante des ROCK RÜCKENTEILS (25) mit einer **STÜTZNAHT** stabilisieren.

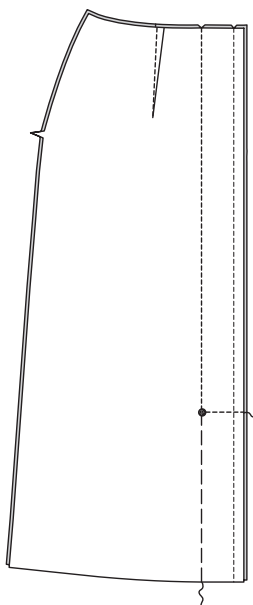
Den Abnäher im Rückenteil ebenso arbeiten.



**3.** Die rückwärtigen Kanten des Rockrückenteils aufeinander stecken, die Dreifach-Passzeichen treffen aufeinander, die durchbrochenen Linien treffen auf die durchgezogenen Linien in der rückwärtigen Mitte. Die rückwärtigen Kanten entlang der Nahtlinie aufeinander steppen.



**4.** Die Falte arbeiten: beginnend an der Oberkante entlang der durchbrochenen Linien steppen, das Nähgut am großen Punkt entsprechend drehen und bis zu den Schnittkanten steppen. Entlang der durchgezogenen Linie unterhalb des großen Punkts heften.



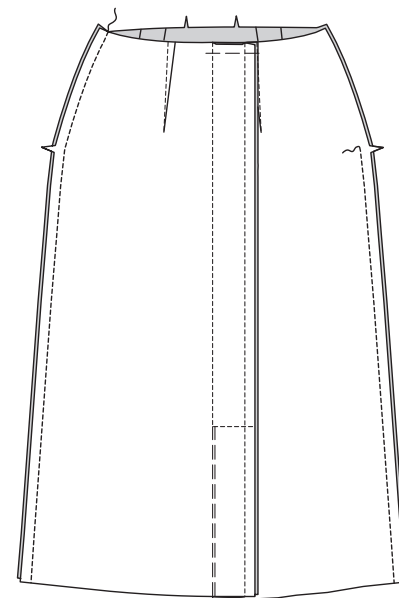
**5.** Die Falte zur linken Seite bügeln. Die Falte entlang der oberen Schnittkanten heften. Knappkantig zur umgebügelten Kante unterhalb des großen Punkts heften.



**SEITLICHE ÖFFNUNG**

**6.** Die Seitennähte schließen, dabei die linke Seitennaht oberhalb des Passzeichens offen lassen.

**HINWEIS:** Sie haben die Möglichkeit, Ihren Rock mit einer Vintage-Regulierungsleiste (Druckknopföffnung) oder einem Reißverschluss zu nähen.

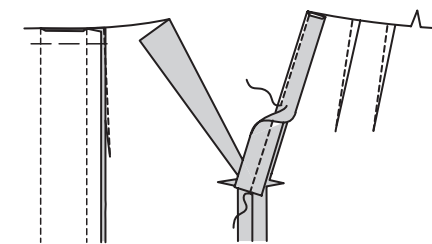


**7. FÜR DIE DRUCKKNOPF-ÖFFNUNG** - Einen im schrägen Fadenlauf zugeschnittenen Streifen in 6 cm Breite und 1,3 cm länger als die linke seitliche Nahtöffnung zuschneiden. Den Streifen der Länge nach zur Hälfte falten; bügeln. Die Schnittkanten aufeinander heften.



**8.** Rechts auf rechts den Streifen auf die vordere Öffnungskante aufstecken, die Schnittkanten sind bündig. Mit 1,5 cm Nahtzugabe steppen. Zurückschneiden.

Streifen nach innen legen; bügeln. Knappkantig zur Naht steppen.

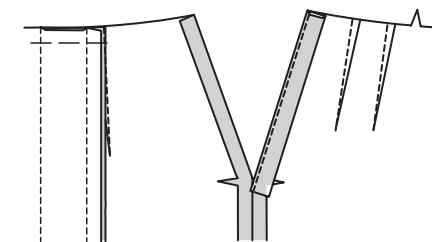


**9.** Einen im schrägen Fadenlauf zugeschnittenen Streifen 8,25 cm breit und 1,3 cm länger als die linke seitliche Nahtöffnung zuschneiden.

Den Streifen der Länge nach zur Hälfte falten; bügeln. Die Schnittkanten aufeinander heften.

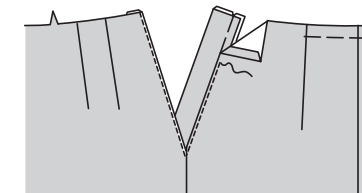


**10.** Nahtzugaben an der linken rückwärtigen Öffnungskante einschlagen.



**11.** Von außen die rückwärtige Öffnungskante auf den Streifen so aufstecken, dass der fertige Streifen 2,5 cm breit ist.

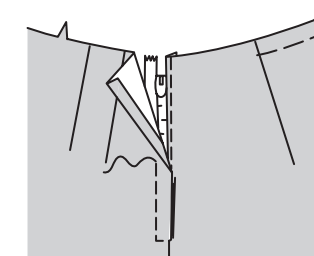
Knappkantig zur umgebügelten Kante steppen; bügeln.



**12. FÜR REISSVERSCHLUSS** - 1,5 cm Zugaben an der LINKEN vorderen Öffnungskante und 1,3 cm Zugaben an der LINKEN rückwärtigen Öffnungskante einschlagen, bügeln. Die LINKE rückwärtige Öffnungskante auf das Reißverschlussband aufstecken, die umgebügelte Kante liegt knappkantig zu den Reißverschlusszähnen und das Laschenende des Reißverschlusses liegt 2,5 cm unterhalb der Oberkante. Knappkantig zur umgebügelten Kante mit dem verstellbaren Reißverschlussfuß steppen.

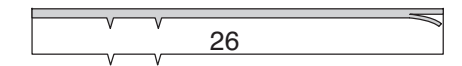
Die LINKE Vorderkante auf das Reißverschlussband aufstecken, die LINKE Vorderkante überlappt um 3 mm die LINKE Rückenante.

Mit 1 cm Abstand zur umgebügelten Kante und 6 mm unterhalb des Reißverschlussendes heften. Entlang der Heftnaht mit dem verstellbaren Reißverschlussfuß steppen, die Naht am unteren Ende wie gezeigt rechtwinklig führen.



**BUND**

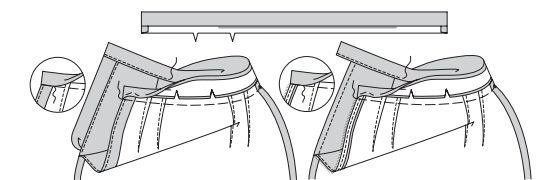
**13.** Nahtzugaben an der Oberkante des Bunds (26) wie gezeigt einschlagen. Die umgebügelte Kante auf 1 cm Breite zurückschneiden.



**14.** Bund entlang der Faltlinie rechts auf rechts falten. Entlang der Enden steppen.



**15.** Bund wenden. Bügeln, entlang der Faltlinie bügeln. Die Schnittkante des Bunds auf die Oberkante des Rocks rechts auf rechts aufstecken, die Mitten treffen aufeinander, die kleinen Punkte treffen auf die rechte Seitennaht, die umgebügelte Kante des Bunds nicht mitfassen. Die umgebügelte Kante auf der Naht mit **SAUMSTICH** annähen. Von außen den Bund **KNAPPKANTIG ABSTEPPEN**.



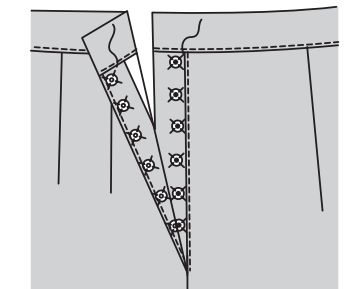
**FERTIGSTELLUNG**

**FÜR DRUCKKNOPF VERSCHLUSS**

**16.** Von innen die männliche Hälfte der Druckknöpfe auf die vordere Leiste aufnähen, gleichmäßig verteilt.

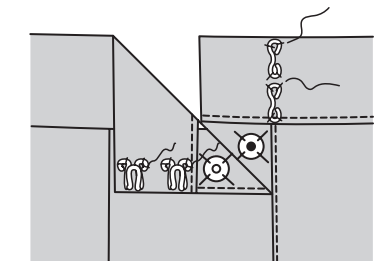
Vordere Öffnung überlappend auf die rückwärtige Leiste auflegen, die Nahtlinien treffen aufeinander.

Die Gegenstücke der Druckknöpfe auf die rückwärtige Leiste passend dazu aufnähen.



**FÜR DRUCKKNOPF - ODER REISSVERSCHLUSS**

**17.** Den Hakenteil auf das vordere Ende des Bunds an der Innenseite, den Augenteil auf das rückwärtige Ende am Bund auf die Außenseite aufnähen.



**18.** Rock anprobieren. Länge markieren.

Saumzugaben entlang der Markierung einschlagen, Falte auffalten. Knappkantig zur Bruchkante heften. Saum auf eine gleichmäßige Breite zurückschneiden.

Nahtband 6 mm von der Schnittkante entfernt aufnähen. Saum aufstecken, die Mehrweite einhalten, wo nötig. Den Saum mit **SAUMSTICH** annähen. Falten wieder heften; bügeln. Heftnaht entfernen.

